

tet, einen Vertreter des ehemaligen Bundes der Saarvereine zu den Feierlichkeiten anlässlich des dritten Jahrestages der Saarabstimmung einzuladen⁴².

Nach eineinhalb Jahrzehnten langer Tätigkeit war die Mission der Saarheimatschutzorganisation erfüllt: Die Saar kehrte als Folge des überaus erfolgreich verlaufenen Plebiszits vom 13. Januar 1935 wieder zum Deutschen Reich zurück. Dort war nach der Errichtung einer letztendlich zwölfjährigen Diktatur allerdings kein Platz mehr für einen Verein, dessen führende Köpfe zwar nie in der Weimarer Republik ankamen, im Nationalsozialismus aber ebensowenig eine politische Heimat fanden. Da die weitere Existenz des Verbandes dem Monopolanspruch des Regimes zuwidergelaufen wäre, erfolgte seine Auflösung bzw. Umwandlung in eine landsmannschaftliche Vereinigung.

⁴² Vgl. Programm der Feierlichkeiten (13.01.38), in: StA Saarbrücken, Großstadt 3156.